

Erste Hilfe - Information über die Aufstellung und Benutzung der Automatischen externen Defibrillatoren (AED) an der Universität Augsburg

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Bereich der Universität Augsburg wurden vier halbautomatische Defibrillatoren installiert. Diese befinden sich an nachfolgend aufgeführten Standorten:

- **Foyer Hörsaal 1 Hörsaalzentrum Philosophie (Gebäude D)**
- **Foyer Teilbibliothek Wirtschaftswissenschaften (Gebäude F)**
- **Foyer Sporthalle des Sportzentrums (Gebäude V)**
- **Windfang Eingang Lehrstuhlgebäude Schillstrasse 100**

Außerdem befindet sich ein Defibrillator bei der Zentralen Leittechnik (Gebäude A)

Die orangenen Aufbewahrungskästen für die Defibrillatoren enthalten:

1. Automatischer Externer Defibrillator (Fabrikat: Cardiac Science Power Heart G3) auf Trageeinheit
 2. Trageeinheit mit Freisprecheinrichtung und automatischer Verbindung zur Rettungsleitstelle bei Entnahme sowie Liste der Ersthelfer
 3. Erste-Hilfe-Material Paket
 4. flexible Rettungstrage
 5. Warnweste
-

Zweck und Eigenschaften:

- Das Gerät kommt zum Einsatz beim Kreislaufstillstand. In ca. 80% der Fälle liegt dem Kreislaufstillstand eine Herzrhythmusstörung zugrunde, die durch die Abgabe eines Stromimpulses wirksam behandelt werden kann. **Hierbei ist schnelles Handeln erforderlich.**
- Das Gerät erkennt **selbständig**, ob eine solche durch Elektrodefibrillation behandelbare Störung vorliegt. **Nur in diesem Fall ist eine Auslösung möglich.**
- Das Gerät führt außerdem durch die Erste-Hilfe-Prozedur (einschließlich eventuell notwendiger Wiederbelebungsmaßnahmen wie Atemspende und Herzdruckmassage),

indem es mittels Sprache präzise Anweisungen gibt. Auch dadurch ist es gerade für den **ungeübten** Anwender eine enorme Hilfe. **Es ist eben speziell für den Einsatz durch medizinischen Laien konzipiert.**

- Das Gerät sollte auch schon vorsorglich bereitgehalten werden, wenn der Kreislaufstillstand noch nicht vorliegt, aber u. U. zu erwarten ist, weil sich das Befinden des Erkrankten oder Verunfallten zunehmend verschlechtert oder er bewusstlos ist. Es hilft bei der Diagnose; und es kann ja nicht fehlbedient werden.
- Das Gerät führt tägliche, wöchentliche und monatliche Selbsttests durch. Werden hierbei **Fehler** festgestellt, schaltet die rechts oben befindliche **Betriebsanzeige** von grün auf **rot** um und es ertönt ein akustisches Warnsignal. Sollten Sie einen solchen Ton hören (kurzer Pfeifton in größeren Abständen) oder feststellen, dass die Betriebsanzeige auf „rot“ steht, informieren Sie bitte den Hausmeister, das Referat Sicherheitstechnik (5264) oder die Zentrale Leittechnik ZLT (5205)

Handhabung des Defibrillators:

1. **Deckel des Aufbewahrungskastens öffnen:** Hierbei wird automatisch eine Sprechverbindung zur Rettungsleitstelle der Feuerwehr hergestellt. Die erforderliche Freisprecheinrichtung ist Bestandteil der Defibrillatortrageeinheit. Außerdem werden per SMS die Hausmeister der Wachmann und die Zentrale Leittechnik sowie der Sicherheitsingenieur von der Entnahme des Gerätes informiert.
2. Die **Defibrillatortrageeinheit aus dem Aufbewahrungskasten entnehmen** und zum Patienten bringen. Auf dem Weg über die **Freisprecheinrichtung** dem Rettungsdienst folgende Daten mitteilen:

Wer meldet? Was ist passiert? Wo ist der Standort des Patienten?

Beschreibung der Anfahrtsmöglichkeit!

3. Defibrillator aus dem Tragegestell entnehmen, in mindestens **1 m Abstand zum Patienten** bringen und Defibrillatordeckel mit der **gelben Taste** öffnen.
4. Folgen Sie den gesprochenen **Anweisungen.**

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn Aechtner, Ref. Sicherheitstechnik, Gebäude A, Raum 2020, Tel. 5264, Mail: frank.aechtner@zv.uni-augsburg.de